

Nachtrag zu dem Verzeichnis der bei Medebach beobachteten Phanerogamen.

Von Apothekenbesitzer Joh. Feld, Medebach.

Im 41. Jahresberichte dieses Vereins (Seite 111—154) habe ich mein „Verzeichnis der bei Medebach beobachteten Phanerogamen und Gefäßkryptogamen“ veröffentlicht. Wenn ich auch in den folgenden Jahren meine Aufmerksamkeit hauptsächlich den Laubmoosen der Umgebung meines Wohnortes zuwandte, so kann ich doch jetzt einige Nachträge, Ergänzungen und Berichtigungen zu den früheren Angaben bringen.

In der folgenden Zusammenstellung sind die in dem „Verzeichnis“ nicht aufgeführten Formen durch einen vorgesetzten * gekennzeichnet, während die Arten, die einzuziehen sind, in [] stehen. Die Angaben über die Verbreitung und Häufigkeit (V und Z) sind bei den schon früher aufgeführten Formen nur mitgeteilt, wenn die neuen Funde Änderungen gegenüber den Angaben im „Verzeichnis“ bedingen. Im übrigen gelten auch für diesen Nachtrag die Vorbemerkungen zu dem „Verzeichnis“.

(**Pinus Strobus* L. In der Nähe des Forsthauses Faust -W- häufig angepflanzt.)

Potamogeton natans L. Der Teich bei Glindfeld ist 1915 abgelassen worden und die Pflanze damit — wenigstens vorläufig — verschwunden; ob eine Auffüllung des Teiches wieder stattfindet, ist mir nicht bekannt.

[*Setaria viridis* (L.) PB. Die Angabe ist zu streichen.]

Arum maculatum L.

*forma *immaculatum* A. u. G. V¹ Z². Fuß des Kahlen.

Majanthemum bifolium (L.) Schmidt. Forsthaus Faust -W-.

Polygonatum verticillatum (L.) All. Im oberen Harbecketal.

Gagea pratensis (Wahlenbg. u. Pers.) Schultes.

*var. *Schreberi* A. u. G. V² Z⁴. Lämmerberg.

**Iris Pseud-Acorus* L. V² Z². In der Gelänge an 5 verschiedenen Stellen in kleineren Beständen beobachtet. [Nach Müller: Teich bei Glindfeld.]

Neottia Nidus avis (L.) Rich. V¹ Z¹. Am Bocksberg weiterhin beobachtet.

Cephalanthera Xiphophyllum (L. f.) Rchb. fil. V¹ Z². In der Nähe des Burg-rings beim Forsthaus Faust -W- neuerdings mehrere Exemplare beobachtet.

Salix fragilis L. V² Z². Medebach, Glindfeld.

S. amygdalina L. (erw.). V² Z². Medebach.

*var. *concolor* Koch. V¹ Z². Harbecketal.

S. purpurea L. V³ Z². Medebach, Glindfeld, Gelängetal.

*var. *oppositifolia* Host. V¹ Z². Harbecketal.

S. viminalis L. V² Z². Glindfeld.

S. Caprea L. V³ Z². Medebach, Glindfeld, Harbecketal, Brühnetal.

S. cinerea L. V³ Z². Medebach, Glindfeld, Brühnetal.

- S. aurita* L. V³ Z². Glindfeld, Harbecketal, Brühnetal.
- **S. Caprea* × *aurita*. V¹ Z¹. Glindfeld.
- **S. cinerea* × *aurita*. V¹ Z¹. Glindfeld.
- **S. cinerea* × *purpurea*. V¹ Z¹. Medebach.
- Humulus Lupulus* L. An der Aarbrücke beim Forsthaus Faust -W-.
- **Thesium pratense* Ehrh. V¹ Z¹. Burgring beim Forsthaus Faust -W-.
- **Rumex sanguineus* L. In der
var. *viridis* Koch. V¹ Z¹. Hesseberg.
- Polygonum Convolvulus* L. V⁴ Z⁴. Medebacher Flur.
- P. dumetorum* L. V² Z². Am Gelängeberg.
- **Chenopodium urbicum* L. V¹ Z². Bei Medebach in Gärten. Die [] Klammer ist zu streichen.
- Chenopodium polyspermum* L. Auch beim Forsthaus Faust -W- gefunden.
[*Tunica prolifera* (L.) Scop. Die Art ist durch Kultur verschwunden.]
- Holosteum umbellatum* L. Holtischefeld.
- Spergularia rubra* (L.) Presl. Am Bromberg.
- Actaea spicata* L. Im oberen Harbecketal.
- **Ranunculus divaricatus* Schrank. V² Z⁵. In der Aar -W-.
- Anemone nemorosa* L. Lilablühend V¹ Z⁴ am Steineberg.
- Nasturtium officinale* R. Br. Falte oberhalb Glindfeld; beim Fundort in dem Verzeichnis „in der Gelänge“ ist der Zusatz „bei Glindfeld“ zu streichen.
- Cardamine silvatica* Link. Schloßberg.
- **Camelina sativa* (L.) Crantz. V¹ Z¹. 1914 bei Medebach zwischen Hafer gefunden; die [] Klammer ist also zu streichen.
- Reseda Luteola* L. V² Z². Die Art scheint sich auszubreiten; auch unweit des Bahnhofs, an der Mündener Straße erschienen.
- Sedum purpureum* (L.) Link. Auch am Weg nach dem Kleinen Kahlen gefunden.
- **Pirus Malus* L. var. *austera* Wallr. V¹ Z¹. Wild im oberen Harbecketal, beim Forsthaus Faust -W-.
- Prunus Padus* L. Die Art wird — allerdings nur selten — auch angepflanzt.
(**Prunus Armeniaca* L. Sehr selten angepflanzt.)
- Prunus spinosa* L. Bei der nassen und kalten Witterung im März und April 1917 erschienen bei fast allen Sträuchern die Blätter gleichzeitig mit den Blüten; zudem blühten die Sträucher weniger reichlich.
- Ulex europaeus* L. Am Dalwigker Kopf.
- Trifolium striatum* L. V³ Z³⁻⁴. In der var. *prostratum* Lange am kleinen Winterkopf.
- Astragalus glycyphyllos* L. V³ Z³. Kleiner Kahlen, Hesseberg.
- *(*Ornithopus sativus* Brotero. 1917 auf einem Acker am Bromberg angebaut.)
- Vicia sepium* L. Weißblühend auf dem Hesseberg beobachtet.
- Lathyrus silvester* L. Hesseberg, Kellerkopf.
- Geranium pratense* L. Aartal -W-.
- G. palustre* L. Oberes Harbecketal, Aartal -W-.

- **Linum usitatissimum* L. 1914 in wenigen Exemplaren bei Medebach zwischen Hafer gefunden.
- Linum catharticum* L. V⁴ Z⁵. Oberes Harbecketal.
- (**Ilex Aquifolium* L. Selten angepflanzt.)
- Acer campestre* L. In der Falte bei Glindfeld.
- **Viola hirta* × *odorata*. V¹ Z⁴. Am Hesseberg.
- **Hedera Helix* L. V¹ Z². Wild auf dem Hesseberg; die () Klammer ist also zu streichen.
- Angelica silvestris* L. Aartal -W-.
- [(*Heracleum persicum* Desv. Die Pflanze ist beim Haus Bromberg ausgerottet.)]
- Monotropa Hypopitys* L.
- *var. *Hypophegea* Wallr. V¹ Z¹. In Buchenwald am Kleinen Winterkopf.
- Gentiana ciliata* L. Obernhagen bei Goddelsheim -W-.
- Erythraea Centaurium* (L.) Pers. V¹ Z¹. 1916 auch von mir am Weddel beobachtet.
- Vincetoxicum officinale* Mönch. Burgring beim Forsthaus Faust -W-.
- Lamium Galeobdolon* Crantz. V³ Z³. Hesseberg, Falte bei Glindfeld, Aartal -W-.
- Stachys alpina* L. Orketal bei Kaltenscheid.
- Atropa Belladonna* L. Auch von mir jetzt bei den Kellerköpfen beobachtet.
- Hyoxyamus niger* L. V¹ Z¹. 1915 beim Forsthaus Faust -W- während des Umbaues beobachtet.
- Linaria vulgaris* Mill. V⁴ Z⁵, nicht Z³.
- Veronica scutellata* L. Sumpf bei Holtischfeld.
- Galium silvaticum* L. V² Z³. Auch im Orketal beobachtet.
- Lonicera Xylosteum* L. Im oberen Harbecketal.
- (**Lonicera tartarica* L. Zierstrauch.)
- **Scabiosa columbaria* L. V¹ Z¹. Am Hesseberg bei Glindfeld, am Obernhagen -W-. [Nach Müller; Bei Medelon.]
- Campanula Trachelium* L. Orketal.
- Phyteuma nigrum* Schmidt. Burgring beim Forsthaus Faust -W-; unterhalb Rennefeld ist die Pflanze verschwunden.
- Chrysanthemum vulgare* (L.) Bernh. Rennefeld, Mündener Straße am Titelberg.
- Artemisia Absinthium* L. Jetzt auch bei der Trippeschen Schmiede in der Stadt angesiedelt.
- Senecio aquaticus* Huds. Am Kommunalweg nach Glindfeld auch weiterhin beobachtet.
- S. Fuchsii* Gmel. Hesseberg.
- (**Silybum Marianum* (L.) Gärt. Auch in anderen Gärten in Medebach beobachtet, ebenso in Medelon.)
- Cirsium oleraceum* (L.) Scop. V³ Z²⁻⁴. Bei Glindfeld.
- Centaurea Scabiosa* L. Am Weddel ist die Pflanze neuerdings verschwunden.
- (**Hieracium aurantiacum* L. Seit zwei Jahren auf einer Gartenwiese beobachtet, vielleicht mit Grassamen eingeschleppt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst](#)

Jahr/Year: 1916-1917

Band/Volume: [45 1916-1917](#)

Autor(en)/Author(s): Feld Johannes

Artikel/Article: [Nachtrag zu dem Verzeichnis der bei Medebach beobachteten Phanerogamen. 31-33](#)